

Bürgermeister Koits kündigt für September den Antrag im Sicherheitsbeirat an:

# Das Welser Zentrum überwachen!

klärt FP-Stadtrat Gerhard  
oiß. Er verweist auf das  
ispiel Ried im Innkreis,  
der Hauptplatz bereits  
t einem Jahr elektronisch  
erwacht wird.

„Bis jetzt waren Videoka-  
aras bei uns nicht notwen-  
5. Wir besprechen das  
tema regelmäßig mit der  
lizei und haben in der  
rgangenhait die FP-An-  
gen im Gemeinderat ab-  
lehnt“, sagt Peter Koits  
P). Dennoch wird er den  
orschlag im September in  
n Sicherheitsbeirat ein-  
ngen, wo auch die Polizei  
rtreten ist. Bevor jedoch  
ifzeichnungsgerte mont-  
rt werden, müssen diese  
n der Datenschutzkom-  
mission bewilligt werden.

Koits bleibt vorsichtig:  
Die Idee darf keinesfalls  
n Eindruck einer rein po-  
listischen Aktion machen.  
enn wir uns in irgendeiner  
eise dem  
erwa-  
ungsstaat  
hern, habe  
i kein Ver-  
indnis.“

Foto: Tourismusverband Bad Ischl



Gemütlich in der Sonne liegen oder eine kurze Verschnaufpause einlegen: Die zwölf bunten „Enzos“ in Bad Ischl machen's möglich! Im Zuge eines kulturellen Austauschs

mit Wien laden die Sitzmöbel aus dem Museumsquartier nun auch in der Kaiserstadt vor der Trinkhalle, bei der Konditorei Zauner und beim Café Ramsauer zum Verweilen ein.



„Die Videoüberwachung ist ein sensibles Instrument. Das müssen wir noch sehr gut überlegen.“  
Peter Koits, Bürgermeister Wels

Nach Oberösterreich segnet Salzburg nötige Zuschüsse ab:

# Verlängerung der Lokalbahn bis Ostermiething ist endgültig fix

Aufatmen bei vielen Pendlern und Öffi-Benutzern im Bezirk Braunau: Die Salzburger Landesregierung segnete ein 25-Millionen-Euro-Paket für die Salzburger Lokalbahn ab. Endgültig grünes Licht erhielt damit auch die bis 2014 geplante Verlängerung der Strecke um drei Kilometer von Trimmelkam nach Ostermiething.

Der Bund sagte schon vor längerer Zeit zu, die Hälfte für das Investitionspaket zuzuschießen, wenn die betroffenen Länder ihren Beitrag leisten. In Oberösterreich segnete die Regierung

im Juli den 3,1-Millionen-Euro-Zuschuss ab, in Salzburg gab es bis zuletzt noch heftiges Tauziehen ums liebe Geld.



Doch das Warten hat mit dem Beschluss der Landesregierung ein Ende:

Schon bald sollen erste Gespräche mit den Grundbesitzern erfolgen, die von der neuen Schienentrasse betroffen sind, im Jahr 2014 soll die Lokalbahn dann rollen. „Aber eine weitere Verlängerung der Strecke nach Burghausen wird in nächster Zukunft sicher nicht erfolgen“, ergänzt Lokalbahn-Chef Gunter Mackinger. Neben dem Ausbau der Verbindung nach Ostermiething sollen unter anderem auch die Gleise erneuert werden.

## Aus den Bezirken

**Steyr-Stadt**  
Steyr investiert 780.000 Euro in den Hochwasserschutz. Die Stadt übernimmt 15 Prozent der Kosten für die Eintiefung der Enns. Insgesamt fallen 5,2 Millionen € an.